

An die
Präsidentin des Südtiroler Landtages
Frau Rita Mattei
Bozen

Bozen, den 1. Februar 2023

ANFRAGE

Ausweisungen bzw. Rückführungen von kriminellen, straffälligen Ausländern

Immer wieder berichten die Medien über die Rückführung bzw. die Ausweisung von straffälligen oder kriminellen Ausländern. Jedoch kommt es immer wieder vor, dass die besagten Personen aufgrund fehlender Dokumente und Papiere nicht ausgewiesen werden können.

Daraus ergeben sich folgende Fragen an die Landesregierung verbunden mit der Bitte um schriftliche Antwort:

1. Wie viele Nicht-EU-Bürger in Südtirol wurden in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 ausgewiesen? Bitte um die Nennung der Anzahl und der damit zusammenhängenden Staatsbürgerschaften.
2. Was waren die Gründe für die Ausweisungen, wie sie aus Frage 1 hervorgehen?
3. Wie viele Ausländer in Südtirol, welche in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 abgeschoben bzw. rückgeführt hätten werden müssen, konnten aufgrund fehlender Dokumente im Land bleiben? Es wird wiederum um eine Aufschlüsselung nach Jahren gebeten.
4. Wo halten sich jene Personen, wie sie aus Frage 3 hervorgehen, derzeit auf?
5. Wie viele Personen, wie sie auf Frage 3 hervorgehen, wurden in der Folge von den Sicherheitskräften bei der Ausübung von Straftaten identifiziert?


L. Abg. Ulli Mair